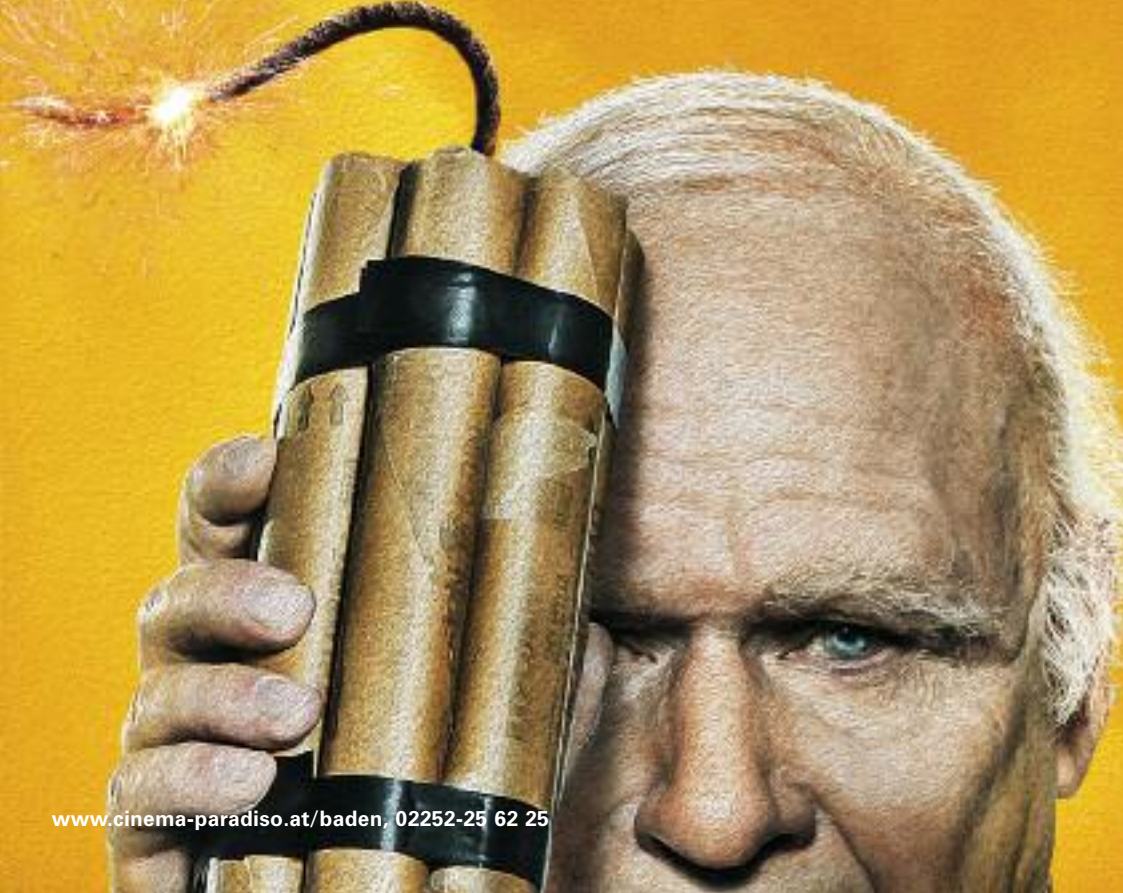


CINEMA ☆ PARADISO BADEN

03 ☆ 14

Beethovengasse Baden



Einige glauben, Geld ist nur etwas für Erwachsene.



Stimmt nicht.

Zum Sparen ist es nie zu früh. Mit der KidsCard bieten wir daher heuer allen jungen Sparfreudigen ein ganz besonderes Zuckerl: wer bis 31. 3. 2014 eine neue KidsCard eröffnet, sichert sich einmalig hohe Zinsen.

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der
Bank Austria
Member of **UniCredit**

1) Danach beträgt die Verzinsung gemäß Geschäftsauftrag zumindest 0,125 % p. a. Zinssätze vor Abzug von 25 % KESt (endbesteuert) für in Österreich unbefristet steuerpflichtige natürliche Personen. Bitte beachten Sie, dass die steuerliche Behandlung von Ihren persönlichen Verhältnissen abhängt und die Angaben auf Basis der geltenden Rechtslage, die künftigen Änderungen unterworfen sein kann, gemacht werden.

2) Pro Kind kann bis 31. 3. 2014 nur eine Aktions-KidsCard eröffnet werden.

UniCredit Bank Austria AG, Schottengasse 5-8, 1010 Wien

EDITORIAL

Unser Hauptfilm ist europäisches Kino vom Feinsten: **Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand** ist eine wunderbare schwedische Komödie mit einem großartigen Hauptdarsteller. Eine warmherzige Geschichte von der Begegnung zweier sehr unterschiedlicher Menschen erzählt **Saving Mr. Banks**, großartig gespielt von den Oscar-PreisträgerInnen **Emma Thompson** und **Tom Hanks**. **George Clooney** versucht in seinem neuen Film **Monuments Men** mit Staraufgebot im 2. Weltkrieg wertvolle Kunstwerke vor den Nazis zu retten. Einen Film über Hitler möchte der bayrische Komödiant **Gerhard Polt** in **Und Äktschn!** drehen – unter witziger Beteiligung von **Robert Palfrader**, **Michael Ostrowski** und **Robert Meyer**. Für sechs Oscars nominiert ist der bewegende Film **Dallas Buyers Club**. Bejubelter Eröffnungsfilm der diesjährigen Berlinale war **Wes Andersons** wunderbar schräge Komödie **Grand Budapest Hotel** mit Weltstars in bester Laune. Für Aufsehen sorgte **Lars von Trier** mit **Nymphomaniac** und für einen Überraschungs-Publikumshit die deutsche Liebeskomödie **Hannas Reise**.

Prominente Gäste kommen auch wieder ins Kino: **Lukas Resetarits** wird nach einer Vorführung der **Alpensaga** über seine Rolle und die soziale Lage im Land diskutieren. **Karl Markovics** liest aus der „Legende vom Ozeanpianisten“ und wird kongenial von **Bela Koreny** am Klavier begleitet. Mit **Tuck & Patti** kommen ein Weltstar an der Gitarre und eine mehr als ebenbürtigen Sängerin aus den USA. Topmusiker aus Irland reisen mit **Celtic Spring Caravan** an, der Stummfilmpianist **Gerhard Gruber** begleitet **Buster Keaton** und das **Kindertheater Pistatschios** zaubert Grimm-Märchen auf die Bühne.

Schöne und interessante Stunden in Ihrem Kino wünschen
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Gerald Knell, Andreas Sattrra

CINEMA CAFÉ BAR – täglich geöffnet ab 9 Uhr

Kaffee- und Frühstücks-Spezialitäten, internationale Zeitungen, Cocktails und Weine, Bar-Snacks, feine Musik, Kinderspielzeug und Wickeltisch – der neue Treffpunkt in Baden.

JUNGE NORMALE ZU GAST

Die Junge Normale bietet seit 10 Jahren gesellschaftspolitisches Kino für SchülerInnen und kommt jetzt erstmals auch nach Baden. Der Dokumentarfilm „Master of the Universe“ gibt einen für Laien verständlichen Einblick in den Finanzdschungel (10.3.14) und „The Food Speculator“ hinterfragt, ob Spekulation auf Nahrungsmittel etwas mit Preissteigerungen und Hunger zu tun hat (11.3.14). Nach den Filmen werden ExpertInnen von Attac Österreich mit den SchülerInnen über die Inhalte diskutieren.

10.-11.3.14, ab 9 Uhr, Eintritt 4 EUR, Anmeldung: baden@cinema-paradiso.at, 02252-25 62 26

Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand

Karl Markovics

Tuck & Patti





☆ SAVING MR. BANKS

USA 2013, R: John Lee Hancock, B: Sue Smith, Kelly Marcel, K: John Schwartzman, Sch: Mark Livolsi, M: Bill Bernstein, D: Emma Thompson, Tom Hanks, Paul Giamatti, Jason Schwartzman, Colin Farrell u. a., 125 min., ab 14.3.14

Ein Film voller Magie. Rolling Stone

Dieser starbesetzte Film erzählt eine warmherzige, amüsante und witzige Geschichte über die Entstehung eines Filmklassikers. Nachdem P. L. Travers (großartig: Emma Thompson) sich viele Jahre geweigert hat, die Filmrechte an ihrem Kinderbuch „Mary Poppins“ an Walt Disney (Tom Hanks) zu verkaufen, stimmt sie, finanziell angeschlagen, einem Besuch in Los Angeles zu. Zwei Wochen lang ringt die Autorin dort mit den Kreativen um jedes Detail, zermürbt alle mit Sturheit und Exzentrik. Doch Disney und seine Mitarbeiter werden erkennen, warum sich Travers dem geplanten märchenhaften Musical widersetzt, warum ihre persönliche Vergangenheit mit der Zukunft ihrer berühmtesten Schöpfung im Kino unvereinbar scheint.

Dies ist nicht nur eine Komödie über eine zugeknöpfte Engländerin, die es mit ein paar freiheitsliebenden Amis zu tun bekommt, sondern eine zarte und brillant gespielte Geschichte darüber, dass man die Vergangenheit hinter sich lassen muss, um eine unsichere Zukunft umarmen zu können. Empire.

☆ DALLAS BUYERS CLUB

USA 2013, R: Jean-Marc Vallée, B: Craig Borten, Melisa Wallack, K: Yves Bélanger, Sch: John Mac McMurphy, Martin Pensa, M: Marc Bolan, D: Matthew McConaughey, Jennifer Garner, Jared Leto, Michael O'Neill u. a., 117 min., ab 7.3.14

Die wahre und außergewöhnliche Geschichte eines texanischen Cowboys, der sich vom homophoben Playboy zu einem mutigen und lebensbejahenden Aktivisten wandelt. Dallas, 1985: Ron Woodroof (Matthew McConaughey) führt ein exzessives Leben mit Rodeos, Alkohol und Frauen. Als er erfährt, dass er HIV-positiv ist, bricht für ihn eine Welt zusammen. Gerade er soll sich mit dieser „Schwulenkrankheit“ infiziert haben? Weil ihm das einzige legale Medikament nicht hilft, sucht er nach Alternativen. Er beginnt illegale Medikamente aus Mexiko in die USA zu schmuggeln. Gemeinsam mit dem transsexuellen Rayon gründet er den „Dallas Buyers Club“, mit dem sie sehr erfolgreich auch andere HIV-Infizierte versorgen. Als Behörden und Pharmaindustrie darauf aufmerksam werden, beschließt Ron, sich gegen das System zu stellen und nicht nur für das Recht der Kranken, sondern für das Leben zu kämpfen.

Der Film ist witzig, geht zu Herzen, und sein Hauptdarsteller zeigt uns, was ihn zu einem großartigen Schauspieler macht. Rolling Stone

Oscars 2014: 6 Nominierungen (Bester Film, Bester Haupt- und Nebendarsteller, Bestes Drehbuch u. a.), 2 Golden Globes 2014 (Bester Haupt- und Nebendarsteller)

☆ DER HUNDERTJÄHRIGE, DER AUS DEM FENSTER STIEG UND VERSCHWAND

SWE 2014, R und B: Felix Herngren, B: Hans Ingemansson nach Jonas Jonasson, K: Göran Hallberg, Sch: H. Källberg, M: Matti Bye, D: Robert Gustafsson, Iwar Wiklander, David Wiberg, Mia Skäringer, Jens Hulten u. a., 114 min., ab 21.3.14

Aus dem Weltbestseller wurde eine absolut witzige Komödie, die jetzt schon der erfolgreichste schwedische Film aller Zeiten ist.

Allan Karlsson hat Geburtstag. Er wird 100 Jahre alt. Doch anstatt sich auf die geplante Geburtstagsfeier zu freuen, verschwindet er lieber kurzerhand aus dem Altersheim und macht sich in seinen Schlapfen auf den Weg zum örtlichen Busbahnhof. Während seiner turbulenten Reise kommt er erst zu einem riesigen Vermögen, findet dann neue Freunde und bekommt es mit Gaunern zu tun. Schließlich macht er sich mit Elefantendame Sonja auf den Weg nach Indonesien. All das ist für Allan aber schon lange nichts Besonderes mehr. In den letzten 100 Jahren hat er als Sprengmeister das politische Geschehen maßgeblich auf den Kopf gestellt. Ein skurril-charmanten Roadmovie durch das 20. Jahrhundert im Stil einer aberwitzigen Krimikomödie mit Schwedens Kultkomiker Robert Gustafsson als perfektem Hauptdarsteller.

Humor vom Feinsten und in Schweden der absolute Rekordbrecher an der Kinokasse. Blickpunkt Film

☆ GRAND BUDAPEST HOTEL

USA, D 2013, R und B: Wes Anderson, K: Robert Yeoman, Sch: Barney Pilling, M: Alexandre Desplat, D: Ralph Fiennes, Bill Murray, Tilda Swinton, Mathieu Amalric, Adrien Brody, Willem Dafoe, Jeff Goldblum, Edward Norton, Jason Schwartzman, F. Murray Abraham u. a., 100 min., ab 28.3.14

Als Eröffnungsfilm der Berlinale begeisterte die neue Komödie von Wes Anderson – inspiriert von Stefan Zweig – mit Weltstars in Topform, die absurde Abenteuer erleben.

Ein Schriftsteller kommt im Grand Budapest Hotel, das schon bessere Zeiten erlebt hat, mit einem älteren Stammgast ins Gespräch, dem das Hotel einstmals gehörte. Angefangen hat er dort seine Karriere als Lobbyboy zu einer Zeit, als der penible und galante Monsieur Gustave noch für ein makellostes und diskret intimes Service gesorgt hat – insbesondere gegenüber der älteren, weiblichen Klientel. Als Gustave von einer reichen Witwe einige Millionen erbt, wird er bald als deren Mörder gejagt. Wes Anderson gelingt eine formidable Mischung aus feinem Humor, Slapstick-Action, einem Schuss Romantik und Agententhiller. Ein amüsanter und staunenswerter Film für Genießer.

Es ist ein leichtfüßiges, originelles Stück, das aber auch von einer vorhergehenden Traurigkeit über den kommenden Sturm erfüllt ist. The Guardian



☆ LUKAS RESETARITS ZU GAST: ALPENSAGA

Anlässlich des 80. Jahrestages des Bürgerkriegs 1934, in dem mehrere hundert Österreicher getötet wurden, zeigen wir den besonders gelungenen vierten Teil der „Alpensaga“ (1978) nach Peter Turrini. In einem oberösterreichischen Dorf steht darin 1933 die christlich-soziale „Heimwehr“ den „roten Arbeitern“ gegenüber – und wem die „Heimwehr“ noch für zu wenig Ordnung sorgt, der schließt sich den Nationalsozialisten an. Nach dem Film kommt Hauptdarsteller Lukas Resetarits, prominenter Kabarettist und sozial engagierter politischer Kommentator zur Diskussion. Er spricht mit dem Publikum und AKNÖ-Vizepräsident Horst Pammer über die Parallelen der Wirtschaftskrise damals und heute. In Kooperation mit FSG NÖ.

12.3.14, 20 Uhr, Eintritt 3 EUR, Film + Diskussion mit Lukas Resetarits

☆ HANNAS REISE

D/Israel 2013, R: Julia von Heinz, B: Julia von Heinz, John Quester, K: Daniela Knapp, Sch: Florian Miosge, M: Matthias Petsche, D: Karoline Schuch, Doron Amit, Lore Richter u. a., 100 min., ab 21.3.14

Anlässlich des internationalen Frauentages im März zeigen wir diese witzige, moderne und vielschichtige Love Story der jungen deutschen Regisseurin Julia von Heinz. Die ehrgeizige BWL-Absolventin Hanna (Karoline Schuch) will ihren Lebenslauf aufpeppen: Soziales Engagement im Ausland muss her! Widerwillig tritt sie ein soziales Praktikum in einem Behindertendorf in Tel Aviv an, das ihr die Mutter vermittelt. Doch in Israel entspinnt sich unverhofft eine romantische, wenn auch nicht ganz einfache Liebesgeschichte. Eine wunderbare Culture-Clash-Komödie voller Dialogwitz im Umgang mit der deutsch-israelischen Geschichte und ein großes Plädoyer für die vielzitierte Weisheit: „Wohin du auch gehst, gehe mit ganzem Herzen!“

☆ NYMPHOMANIAC 1

D/F/Dänemark/Schweden 2013, R und B: Lars von Trier, K: Manuel Alberto Claro, Sch: Molly Marlene Stensgaard, M: Kristian Eidnes Andersen, D: Charlotte Gainsbourg, Stellan Skarsgård, Stacy Martin, Shia LaBeouf, Christian Slater, Uma Thurman u. a., 122 min., ab 21.3.14

Lars von Trier hat ein neues Monumentalwerk geschaffen und sorgte (wie üblich) damit für ziemliche Aufregung. In „Nymphomaniac“ erzählt der Kultregisseur mit einem internationalen Staraufgebot das Leben von Joe (Charlotte Gainsbourg), die sich selbst als Nymphomaniin bezeichnet. Es ist die lustvolle, verzweigte und facettenreiche Geschichte einer Frau, die ständig auf der Suche nach dem nächsten Kick ist. Neben den viel diskutierten expliziten Szenen, bietet „Nymphomaniac“ aber auch harten Stoff fürs Hirn.

Provoziert und stimuliert, allerdings nicht als Antörner. *The Hollywood Reporter*

☆ UND ÄKTSCHN!

Ö/D 2013, R: Frederick Baker, B: Gerhard Polt, K: Wolfgang Thaler, Sch: Alarich Lenz, M: Christoph Well, D: Gerhard Polt, Maximilian Brückner, Gisela Schneeberger, Robert Palfrader, Robert Meyer, Michael Ostrowski u. a., 90 min., ab 7.3.14

Eine großartige, leichte und zugleich intelligent abgründige Komödie aus der bayrischen Provinz mit Bayerns Paradekomiker Gerhard Polt. Neben ihm die österreichischen Topstars Robert Palfrader, Michael Ostrowski, Volksoperndirektor Robert Meyer (auch als Hitler) und Nikolaus Paryla. Eine „Provinzposse“ (Polt) mit Kultpotenzial und unvergesslichen Erkenntnissen wie: „Ohne Peter Ustinov wüsste kein Mensch mehr, wer Rom angezündet hat.“

Der leidenschaftliche Amateurfilmer und letzte Kinosaurier Hans Pospiech (Gerhard Polt) sagt über sich selbst: „Zum Genie fehlt mir das Geld!“ Sein größter Konkurrent im örtlichen Amateurfilmclub ist dessen Direktor Nagy (Paryla). Als Sparkassen-Direktor Faltermeier (Ostrowski) einen Filmwettbewerb ausschreibt, sieht Pospiech seine große Chance, Filmgeschichte zu schreiben. Ein Film über Adolf Hitler als Privatmensch wird gedreht, der persönliche „Untergang“ ist vorprogrammiert: Der Musikalienhändler (Meyer) will nicht den „Oasch aus Braunau“ verkörpern, die Wirtin (Gisela Schneeberger) meint, den „Glämmer“ für die Eva Braun zu haben und ein Terrier verliert nur knapp die Rolle von Hitlers Schäferhund in dieser gnadenlosen Komödie über „die Kraft der Mittelmäßigkeit“ voll beißender Ironie und melancholischem Witz. *Ein kleiner, aber lupenreiner Edelstein von einem Film: brillant beobachtet, hinreißend gespielt – und von einer unvergleichlichen Hinterfotzigkeit, wie nur Gerhard Polt sie beherrscht. Skip*

☆ MONUMENTS MEN – UNGEWÖHNLICHE HELDEN

F/Kanada 2013, R: George Clooney, B: George Clooney, G. Heslov, K: P. Papamichael, Sch: Stephen Mirrione, M: A. Desplat, D: George Clooney, Matt Damon, Bill Murray, John Goodman, Cate Blanchett u. a., 124 min., ab 14.3.14

Der neue Film von und mit George Clooney hatte seine Weltpremiere auf der Berlinale 2014 und erzählt mit viel Witz und Spannung die wahre Geschichte von einem Trupp US-Kunstexperten, der im 2. Weltkrieg Kunstschätze vor den Nazis retten soll. An der Seite von Clooney glänzt ein Star-Team: Matt Damon, Bill Murray, John Goodman, Jean Dujardin und Cate Blanchett. Obwohl der Krieg in den letzten Zügen liegt, erweist sich die Mission der sieben ungleichen Männer als Wettlauf mit der Zeit, der sie von der Normandie ins Herz des Feindgebiets führt. Basierend auf einem Tatsachenroman ist „Monuments Men“ Clooneys bislang ambitioniertester Versuch, Unterhaltung und Anspruch zu verbinden, eine verschmutzte, aber bei aller Leichtigkeit auch ernsthafte Aufarbeitung eines dunklen Kapitels Weltgeschichte.

Ein unterhaltsames und bewegendes Plädoyer für die Bedeutung von Kunst für eine zivilisierte Gesellschaft. Blickpunkt Film



PHILOMENA

GB 2013, **R:** Stephen Frears, **B:** Steve Coogan, Jeff Pope, **K:** R. Ryan, **Sch:** V. Bonelli, **M:** Alexandre Desplat, **D:** Judi Dench, Steve Coogan, Sophie Kennedy Clark, Anna Maxwell Martin, Ruth McCabe, Kate Fleetwood u. a., 98 min., **ab 28.2.14**

Eine wahre Geschichte, die zutiefst berührt und zugleich herzerfrischend komisch inszeniert ist. Die fast 70-jährige fromme Philomena Lee (Judi Dench) macht sich gemeinsam mit dem arroganten Journalisten Martin Sixsmith (Steve Coogan) auf die Suche nach ihrem Sohn, den sie vor Jahrzehnten im streng katholischen Irland zur Adoption freigeben musste. Oscar 2014: 4 Nominierungen (Bester Film, Bestes Drehbuch, Beste Hauptdarstellerin u. a.)

AMERICAN HUSTLE

USA 2013, **R und B:** David O. Russell, **D:** Christian Bale, Amy Adams, Bradley Cooper, Jennifer Lawrence, Robert De Niro u. a., 138 min., **ab 14.2.14**

Hier beschleißt jeder jeden. Eine äußerst unterhaltsame Gaunerkomödie und großer Oscar-Favorit mit Starbesetzung: Christian Bale und Amy Adams sollen als Gaunerpärchen dem FBI-Agenten Bradley Cooper helfen korrupte Politiker zu schnappen. Die eifersüchtige Ehefrau Jennifer Lawrence gefährdet die Mission und Robert De Niro sorgt als Ober-Mafioso für noch mehr Turbulenzen.

Kein Betrügerfilm war je so großzügig oder so unverschämt und beharrlich unterhaltsam. Variety Oscar 2014: 10 Nominierungen (Bester Film, Beste Regie u. a.). 3 Golden Globes 2014 (Beste Komödie, Beste Haupt- und Nebendarstellerin)

DAS FINSTERE TAL

Ö/D 2013, **R:** Andreas Prochaska, **D:** Sam Riley, Paula Beer, Tobias Moretti, Erwin Steinbauer u. a., 115 min., **ab 14.2.14**

High Noon in den Tiroler Bergen. Der erste „Alpenwestern“ sorgte für Furor auf der Berlinale. Starbesetzung und Spannung auf höchstem Niveau. Ein geheimnisvoller Fremder (Sam Riley), der sich Greider nennt, kämpft gegen die Söhne des Brenner-Bauern, angeführt von Tobias Moretti. Mittendrin ein unvergleichlicher Erwin Steinbauer.

JAPPELOUP – EINE LEGENDE

F/Kanada 2013, **R:** Christian Duguay, Guillaume Canet, Daniel Auteuil, Marina Hands, Donald Sutherland u. a., 130 min., **ab 28.2.14**

Pierre Durand (Guillaume Canet) ist ein erfolgreicher Anwalt, bis er eines Tages seiner früheren Leidenschaft, dem Springreiten, folgt. Mit Unterstützung seines Vaters (Daniel Auteuil) setzt er alles auf ein junges Pferd, an das sonst niemand glaubt: Jappeloup. Die fesselnde wahre Geschichte vom Aufstieg, Fall und der Wiedergeburt eines ungewöhnlichen Pferd-Reiter-Gespans war in Frankreich ein Nummer-1-Hit.

TOMORROW YOU WILL LEAVE

Ö 2014, **R, B und K:** Martin Nguyen, mit Quang Nguyen u. a., 80 min., **ab 24.2.14**

Furth an der Triesting ist eine beschauliche niederösterreichische Gemeinde im Bezirk Baden. Dorthin hat es die Eltern des österreichisch-vietnamesischen Filmemachers Martin Nguyen vor 30 Jahren nach der Flucht aus Vietnam über Malaysien verschlagen. Jetzt erzählt er diese Geschichte in einem berührenden Film.

CINEMA BREAKFAST

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag

LE PASSÉ – DAS VERGANGENE

F 2013, **R und B:** Asghar Farhadi, **D:** Bérénice Bejo, Tahar Rahim, Ali Mosaffa u. a., 125 min., **ab 9.3.14**

Wie schon sein Oscar-gekrönter Film „Nader und Simin“ erzählt Asghar Farhadi's erste europäische Produktion von einer Trennung. Nach vier Jahren kehrt Ahmad aus dem Iran nach Paris zurück, um die Scheidung von seiner französischen Frau Marie zu vollziehen. Marie lebt inzwischen mit ihren Kindern aus erster Ehe und Samir zusammen, von dem sie ein Kind erwartet. Voller Spannung erzählt Farhadi von den komplexen Verhältnissen in einer Patchworkfamilie.

Ein großartiges Familiendrama. So bewegend. Der Spiegel

MANDELA – DER LANGE WEG ZUR FREIHEIT

GB/USA/Südafrika 2013, **R:** Justin Chadwick, **D:** Idris Elba, Naomie Harris, Tony Kgoroge, u. a., 147 min., **ab 9.3.14**

Ein würdiges filmisches Denkmal für die Ende 2013 verstorbene Legende der Menschenrechtsbewegung. Bildgewaltig wird die persönliche Geschichte eines Mannes porträtiert, der sich konsequent allen Widerständen entgegenstellt, um für ein besseres Leben in seinem Heimatland Südafrika zu kämpfen. Noch während seiner 27-jährigen Haftstrafe auf der berüchtigten Gefängnisinsel Robben Island stieg Nelson Mandela (Idris Elba) zum charismatischen Führer der Anti-Apartheid-Bewegung auf und wurde zum weltweiten Symbol für friedlichen Widerstand.

Weitere Frühstücksfilm siehe Programmübersicht in der Heftrückseite.

FILM, WEIN + GENUSS

Die neue Veranstaltungsreihe im Cinema Paradiso Baden jeden letzten Mittwoch im Monat. Gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ servieren regionale Produzenten kulinarische Köstlichkeiten und ausgezeichnete Weine. Wir zeigen danach einen besonderen Film. Im März gibt es Schmankerl vom Bauernhof und Genussladen der Familie Schwarz aus Bromberg und feine Weine vom Weinbau Knötzl aus Tattendorf. Danach zeigen wir die schwedische Komödie „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“.

26.3.14, ab 19.15 Uhr Verkostung, 20.15 Film, 13 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerlteller



BABYKINO

Der neue Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen. Wir zeigen die schwedische Komödie „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“ (9.30 Uhr) und Judi Dench in „Philomena“ (9.45 Uhr).

26.3.14, ab 9.30 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit den Grünen Baden



BIBI & TINA – DER FILM

D 2013, R: Detlev Buck, D: Lina Larissa Strahl, Lisa-Marie Koroll, Michael Maertens u. a., 100 min., ab 6 Jahren, ab 7.3.14

Regisseur Detlev Buck überzeugt beim ersten Kinofilm mit Bibi Blocksberg mit großartigem Humor und poppiger Umsetzung. Die freche Hexe Bibi und ihre beste Freundin Tina müssen mit ihren Pferden auf dem Martinshof einige Herausforderungen meistern.

ANTBOY

Dänemark 2013, R: Ask Hasselbalch nach den Büchern von Kenneth Bøgh Andersen, D: Oscar Dietz, Nicolas Bro u. a., 77 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 28.3.14

Vergesst Spiderman und Batman! Hier kommt Antboy, ein ungleich charmanterer Superheld, der in seiner Heimat Dänemark mit diesem spannenden Abenteuer unglaubliche 150.000 Zuschauer ins Kino gelockt hat. Der 12-jährige Pelle ist ein unscheinbarer Außenseiter. Als er von einer Ameise gebissen wird, hat er Superkräfte und will als „Antboy“ die Welt beschützen.

DIE ABENTEUER VON MR. PEABODY & SHERMAN

3D

USA 2014, R: Rob Minkoff, Animation, 92 min., empfohlen ab 5 Jahren, ab 28.3.14

Der Hund Mr. Peabody adoptiert einen Buben namens Sherman. Der wächst zum Ebenbild des Vaters heran – soweit das möglich ist, wenn der Vater ein Hund ist. Doch Sherman ist genauso intelligent und abenteuerlustig wie sein genialer Wissenschaftler-Vater. Gemeinsam reisen sie mit der Zeitmaschine durch die Weltgeschichte. Humor ist dabei Trumpf!

TARZAN

D 2014, R: Reinhard Klooss, Animation, 94 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 14.3.14

2D+3D

Neues Kinoabenteuer für die ganze Familie nach einer zeitlosen Geschichte. Der kleine Tarzan wird im Dschungel von Gorillas großgezogen und wächst zum Herrn des Dschungels heran. Da trifft er auf die schöne Jane, in die er sich Hals über Kopf verliebt.

FREE BIRDS – ESST UNS AN EINEM ANDEREN TAG

3D

USA 2013, R: Jimmy Hayward, Animation, 91 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 1.3.14

Die Produzenten von „Shrek“ liefern eine grandiose Animationskomödie um zwei Truthähne, die versuchen, ihrem Schicksal zu entkommen, indem sie das Erntedank-Menü verändern.

KINDERTHEATER PISTATSCHIOS

SCHNEEWITTCHEN UND DER BÖSE WOLF nach den Gebrüder Grimm, ab 3 Jahren

Theater für Kinder von den Kindern der Lernwerkstatt Pottenbrunn, die nach ihrer ausverkauften Vorstellung mit einer neuen Produktion in den Kinosaal zurückkehren. Wer kennt sie nicht, die Märchen der Gebrüder Grimm? Aber warum fühlt sich der böse Wolf von Schneewittchen verfolgt? Was hat der gestiefelte Kater mit dem Prinzen zu schaffen? Und warum legt sich Rumpelstilzchen mit der bösen Stiefmutter an?

22.3.14, 15 Uhr, Eintritt Vorverkauf 7 EUR, Tageskasse 8 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt.



CELTIC SPRING CARAVAN

Ein Abend mit drei großartigen Bands aus Irland

DERMOT BYRNE & FLORIANE BLANCKE (IRL/F)

Dermot Byrne ist ein Star der irischen Musikszene, Akkordeonist der „Supergroup“ Altan und wurde vor Kurzem in Irland zum „Traditional Musician Of The Year 2013“ gewählt! Er spielt im Duo mit der Pariser Harfinistin Floriane Blancke, die sich seit Jahren der irischen Tradition widmet und bereits mit Stars wie Shane MacGowan (The Pogues) und Patti Smith arbeitete. Die neue Debüt-CD der beiden gilt für viele Kritiker als das Folk-Album des Jahres.

Dermot Byrne (Akkordeon), Floriane Blancke (Harfe)

CLARA ROSE (IRL)

Verwurzt in irischen Musiktraditionen bewegt sich diese außergewöhnliche Sängerin – „her voice soars and swoops with the ease of an opera star running through her scales“ –, Gitarristin und Songwriterin seit ihrem Umzug nach London eindeutig in Richtung Blues, Soul und Rock. Ihr Album-Debüt „A Portfolio“ wurde von der Presse gefeiert.

Clara Rose (voc, Gitarre)

TOMMY O’SULLIVAN & MEABH O’HARE & PJ KING (IRL)

Mit diesen musikalischen Hochkarättern manifestiert sich der Zauber einer erstklassigen Pub-Session im rauen Westen Irlands auf die Kinobühnen. Ein legendärer Sänger (O’Sullivan), eine Königin der Fiddle-Szene (O’Hare) und – erstmals auf einer österreichischen Bühne – eine veritable Akkordeonlegende (PJ King). What more can you wish for?

Tommy O’Sullivan (voc), Meabh O’Hare (Geige), PJ King (Akkordeon)

11.3.14, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 18 EUR, Abendkasse 20 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

TUCK & PATTI KONZERT

Seit über 25 Jahren sind „Tuck & Patti“ ein Künstlerehepaar, das mit seinen Platten und noch viel mehr mit seinen Auftritten unzählige Fans in der ganzen Welt begeistert. Mit ihren Songs, die zwischen Jazz, Rhythm’n’Blues, Soul, Gospel, Blues und Funk anzusiedeln sind, erobern die beiden klassisch geschulten Künstler aus den USA das Publikum im Sturm.

Tuck Andress gehört zweifellos zu den größten lebenden Gitarristen. Er hat die Technik des Fingerpickings perfektioniert und ist Vorbild für unzählige junge Musiker. Live ist es ein unglaubliches Erlebnis, ihn spielen zu hören und zu sehen. Man schließt die Augen und könnte schwören, dass mindestens drei Gitarristen gleichzeitig am Werk sind. Patti Cathcart lässt mit ihrer warmen, souligen Stimme das Publikum abheben, begeistert mit einer selten zu hörenden Bandbreite von zartem Schmelz bis hin zu kräftigem Soul.

Tuck Andress (guitar), Patti Cathcart (vocals)

25.3.14, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 22 EUR, Abendkasse 24 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

DIE SCHÖNSTEN SEITEN NIEDERÖSTERREICHS

Menschen & Brauchtum, Genuss & Kultur, Garten & Wohnen, Handwerk & Industrie



- ✓ **Gratis zum NÖN-Abo**
10x im Jahr als Mehrwert
- ✓ **€ 2,90 in Ihrer Trafik**
und im gut sortierten Zeitschriftenhandel
- ✓ **€ 29,- im Abo**
bequem per Post nach Hause

Abohotline: 02742-802 1802
www.heimat-niederoesterreich.at

DIE BIERKOMPOSITION AUS DEM HERZEN WIENS.



Feinherb, nussig, süffig:
Ottakringer Wiener Original.
Eine unserer vielen köstlichen Bierspezialitäten.

Ottakringer
ERBENWIEN



KARL MARKOVICS & BELA KORENY LESUNG MIT MUSIK: NOVECENTO – DIE LEGENDE VOM OZEANPIANISTEN

Ein ganz besonderer literarisch-musikalischer Abend im Kino. Der großartige und vielseitige Künstler Karl Markovics (Die Fälscher) liest im Cinema Paradiso Baden aus der Erzählung „Novecento – Die Legende vom Ozeanpianisten“ von Alessandro Baricco. In der berührenden Geschichte, die Giuseppe Tornatore mit Tim Roth in der Hauptrolle legendär verfilmt hat, wird im Jahr 1900 an Bord des Ozeandampfers Virginian am Neujahrsmorgen ein Säugling gefunden. Er wird schlicht „Neunzehnhundert“ genannt und wächst zu einem berühmten Pianisten heran. Doch weder Ruhm noch die Liebe können ihn dazu bewegen, das Schiff zu verlassen. In der dichten Atmosphäre des Kinosaals zaubert Karl Markovics nur mit seiner Stimme diese wunderbare Geschichte eines liebenswert-naiven wie weisen Mannes auf die Leinwand im Kopf der ZuhörerInnen. Sein „Ozeanpianist“ Bela Koreny begleitet die literarische Reise mit Filmmusik von Ennio Morricone und Nino Rota.

Karl Markovics (Erzähler), Bela Koreny (Klavier)

20.3.14, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 18 EUR, Abendkassa 20 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

BUSTER KEATON MIT LIVE-KLAVIERBEGLEITUNG VON GERHARD GRUBER

Nach zwei ausverkauften Vorstellungen mit Stummfilmklassikern kehrt der weltweit angesehene Stummfilmkünstler Gerhard Gruber mit einem neuen Programm zurück. Ein besonderes Kinoerlebnis – nicht nur, aber besonders auch für Kinder. Gruber spielt live zu Filmen des genialen Filmkomikers Buster Keaton. Wir zeigen zwei seiner amüsantesten Filme: In „Sherlock Jr.“ träumt er als Filmvorführer davon, ein berühmter Detektiv zu sein. In „One Week“ muss er mit seiner frisch angetrauten Ehegattin ihr Hochzeitsgeschenk zusammenbauen: ein Fertigteilhaus. Es ist schlicht atemberaubend, was Buster Keaton dabei aufführt. *Wer Grubers Klavierspiel hört, ist wieder imstande, seinen Atemzügen zu trauen. Ilse Aichinger*

16.3.14, 15 Uhr, Eintritt Erwachsene 9 EUR, Kinder + Jugendliche 6 EUR, CP Card -1 EUR

VORSCHAU

Ilija Trojanow – Lesung. Der überflüssige Mensch (8.4.14)
Ernst Molden & Willi Resetarits Quartett – Konzert. Wiener Blues (10.4.14)
Otto Lechner & Peter Rosmanith: Prinz

Achmed – Akkordeonist Lechner spielt mit Rosmanith zu einem Filmklassiker (24.4.14)
Acoustic Music Night – Konzerte. Drei großartige internationale Acts (13.5.14)
Renato Borghetti Quarteto – Konzert. Der brasilianische Akkordeon-Gaúcho (19.5.14)

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

Täglicher Kinobetrieb

Spielzeiten: in Ihrer Zeitung und auf www.cinema-paradiso.at/baden

Lage + Parken:

2500 Baden, Beethovengasse 2a
Parkdeck Römertherme und Parkdeck Casino. Gratis ab 18 Uhr am Brusattiplatz

Eintrittskarten:

Reservierung für Filme online www.cinema-paradiso.at/baden oder telefonisch unter **02252-25 62 25** oder **an der Kinokassa** (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor der 1. Vorstellung).

Live-Veranstaltungskarten nur Vorverkauf oder Abendkassa (keine Reservierung möglich). Vorverkauf in allen Filialen der Bank Austria, bei allen Ö-Ticket-Stellen unter www.oeticket.com und auch täglich an der Kinokassa.

Eintrittspreise:

8,50 EUR / ab 5,50 EUR mit Cinema Paradiso Card / Mo-Mi Kinotage: 6,50 EUR
Kinder: 6 EUR / StudentInnen-Ermäßigung: 0,50 EUR, weitere Ermäßigungen und Details siehe www.cinema-paradiso.at/baden

Cinema Bar: täglich ab 9 Uhr geöffnet Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, gepflegte Cocktails und Weine, Bar-Snacks, Lounge-Music
Frühstücks-Brunch-Bufferet: 9-13 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9,90 EUR

Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion Im März erleben Sie neben George Clooney (Monuments Men) und Tom Hanks (Saving Mr. Banks) zahlreiche Oscar-Kandidaten (Dallas Buyers Club, American Hustle, Philomena) im Original! (siehe Website und Tageszeitung).

CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 5,50 EUR
 - Veranstaltungen bis –30 % ermäßigt
 - Programmheft per Post gratis
 - Gratis Popcorn einmal pro Monat
 - Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
 - Gewinnspiele, Premiereeinladungen etc.
 - Jahresmitgliedschaft 20 EUR, ermäßigt 15 EUR
- Alle Vorteile und AGBs: www.cinema-paradiso.at

Förderer



Haupt-Partner



Medienpartner



Partner



Aalbachhaus Bierbaum

CP-Baden Nr. 4

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Gerald Knell, Christoph Wagner; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Verleiher, ZVG; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 2500 Baden. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach



AB 07.03.
IM KINO!

Bibi & Tina

JETZT IN ECHT VON DETLEV BUCK
HEX-HEX!

GROSSES GEWINNSPIEL AUF
BIBI UND TINA. DER FILM. AT

SOUNDTRACK. HÖRSPIEL. NINTENDO 3DS™. APP. BRETTSPIEL. BUCH & MAGAZIN ZUM FILM ERHÄLTICH!

MIT MUSIK VON
MILY LEON SOMMER.
DANKEL FAHNT UND
PETER PLATE
(ROSENSTOLZ)

PROGRAMMÜBERSICHT 03 ☆ 14

Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden, Tel. 02252-25 62 25
Die aktuellen Spielzeiten finden Sie auf www.cinema-paradiso.at/baden und in Ihrer Zeitung.

FILME IM MÄRZ

Ab Sa 1.3.14

Free Birds 3D

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab Fr 7.3.14

Bibi & Tina – Der Film

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Und Äktschn!

Laufzeit: mind. 1 Woche

Dallas Buyers Club

Laufzeit: mind. 1 Woche

Ab Fr. 14.3.14

Monuments Men

Laufzeit: mind. 1 Woche

Saving Mr. Banks

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Tarzan 3D

Laufzeit: mind. 1 Woche

Ab Fr 21.3.14

Der Hundertjährige ...

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Hannas Reise

Laufzeit: mind. 1 Woche

Nymphomaniac 1

Laufzeit: mind. 1 Woche

Ab Fr 28.3.14

Grand Budapest Hotel

Laufzeit: mind. 1 Woche

Antboy

Laufzeit: mind. 2 Woche

Mr. Peabody & Sherman

Laufzeit: mind. 2 Woche

Vorschau April:

Pettersson und Findus

Her

Weiterhin im Programm:

Das finstere Tal

American Hustle

Philomena

Jappeloup – Eine Legende

Tomorrow You Will Leave

Fünf Freunde 3

12 Years a Slave

CINEMA BREAKFAST

2.3.14

11.00 Tomorrow You Will Leave

11.15 Philomena

9.3.

11.00 Mandela

11.15 Le Passé – Das Vergangene

16.3.

11.00 Dallas Buyers Club

11.15 Und Äktschn!

23.3.

11.00 Der Hundertjährige, der

aus dem Fenster stieg ...

11.15 Saving Mr. Banks

30.3.

11.00 Der Hundertjährige, der

aus dem Fenster stieg ...

11.15 Mandela

BABYKINO

Mi 26.3.14

9.30 Der Hundertjährige, der

aus dem Fenster stieg ...

9.45 Philomena

FILM, WEIN + GENUSS:

Mi 26.3.14

19.15 Uhr Der Hundertjährige,

der aus dem Fenster stieg ...

VERANSTALTUNGEN

Di 11.3.14, 20 Uhr, Konzerte

Celtic Spring Caravan: Irish

Folk vom Feinsten

Mi 12.3.14, 20 Uhr, Lukas

Resetarits zu Gast: Alpensaga

So 16.3.14, 15 Uhr, Stumm-

film + Live-Musik: B. Keaton

+ Gerhard Gruber (Klavier)

Do 20.3.14, 20 Uhr, Lesung

mit Musik: Karl Markovics &

Bela Koreny (Klavier)

Sa 22.3.14, 15 Uhr, Kinder-

theater Pistatschios: Schnee-

wittchen und der böse Wolf

Di 25.3.14, 20 Uhr, Konzert

Tuck & Patti